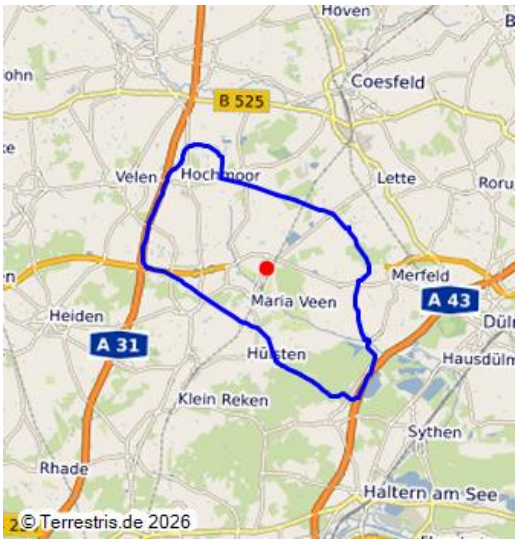
Bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich Merfelder Niederung (KLB 04.06)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Siedlung, Feuchtgebiet, Moor
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Raumplanung
Gemeinde(n): Coesfeld, Dülmen, Gescher, Haltern am See, Heiden, Reken, Velen
Kreis(e): Borken (Kreis Borken), Coesfeld, Recklinghausen
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Merfelder Niederung ist hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Landesentwicklungsplan Nordrhein-Westfalen.

Die Merfelder Bucht als größtes Feuchtgebiet im Münsterland ist das aussagekräftigste archäobotanische Archiv zur Vegetations- und Landschaftsgeschichte dieses Raumes, da hier seit dem Präboreal Nieder- und Hochmoorablagerungen nachgewiesen sind. Am Rande der Niederung, aber auch auf Düneninseln entlang des Heu- und Kannebrockbachs, befinden sich zahlreiche spätpaläo-, meso- und neolithische Rastplätze. Die intakte Fundlandschaft ermöglicht Untersuchungen zu Siedlungs-Subsistenz-System von Jäger/Sammler- und frühen Bauerngemeinschaften.

Weitgehend unerforscht ist die Jansburg, eine Wallburg mit umgebenden Sperren.

Wichtige Bodendenkmäler sind: die Jansburg und eine frühbronzezeitliche Siedlung in Merfeld östlich der Sandgrube Breiderhoff.

Aus: Landschaftsverband Westfalen-Lippe und Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.): Kulturlandschaftlicher Fachbeitrag zur Landesplanung in Nordrhein-Westfalen. Münster, Köln. 2007

Internet

Kulturlandschaften in NRW (Abgerufen: 03.04.2018)

Literatur

Landschaftsverband Westfalen-Lippe; Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.) (2007): Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung in Nordrhein-Westfalen. Grundlagen und Empfehlungen für die Landesplanung (Kulturlandschaftlicher Fachbeitrag zur Landesplanung in Nordrhein-Westfalen / Fachgutachten zum Kulturellen Erbe in der Landesplanung. S. 71, Münster u. Köln. Online verfügbar: www.lvr.de, Kulturlandschaftlicher Fachbeitrag 2007 , abgerufen am 13.10.2025

Bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich Merfelder Niederung (KLB 04.06)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Siedlung, Feuchtgebiet, Moor
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Raumplanung
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2001
Koordinate WGS84: 51° 51 18,73 N: 7° 06 20,47 O / 51,8552°N: 7,10568°O
Koordinate UTM: 32.369.540,68 m: 5.746.630,03 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.576.222,39 m: 5.747.371,12 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich Merfelder Niederung (KLB 04.06)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-EK-20080730-0038 (Abgerufen: 19. November 2026)

Copyright © **LVR**